



Liebe Leserinnen und Leser,

seit Mitte August treffen sich regelmäßig am Samstagnachmittag etwa 45 Chorsängerinnen und Chorsänger im Pfarrheim an der Martini-Kirche und erarbeiten gemeinsam mit ihrer Chorleiterin Annegret Walbröhl „Ein deutsches Requiem“ von Johannes Brahms. Aufgeführt wird dieses am 17. November in der Martini-Kirche, nicht in der Originalfassung mit symphonischem Orchester, sondern in einer Fassung des Komponisten Heinrich Poos mit zwei Klavieren und Pauken.

Das Werk ist, anders als der Titel es vermuten lässt, kein Requiem im Sinne einer Totenmesse. Vielmehr hat Johannes Brahms es als eine Trostmusik konzipiert und vertont, die die Hinterbliebenen in der Trauer begleiten und trösten soll. Dazu hat er in sieben Sätzen verschiedene Bibelworte in Musik gesetzt. Der erste Satz beginnt mit dem Wort „Selig sind, die da Leid tragen“ und richtet seinen Blick direkt auf den trauernden Menschen. Brahms spannt nun folgend einen großen Bogen von der Erkenntnis der Vergänglichkeit des Menschen über die Hoffnung auf ewiges Leben bis hin zu dem festen Glauben an die Auferstehung.

Zusammen mit Annika Stegger (Sopran), Konstantin Paganetti (Bass), Enikö Bors (Klavier), Peter Kreutz (Klavier) und Georg Neinhuis (Pauke) wird der Projektchor unter der Leitung von Annegret Walbröhl „Ein deutsches Requiem“ von Johannes Brahms am 17. November um 18 Uhr in der Martini-Kirche aufführen. Karten gibt es zum Preis von 15€ im Vorverkauf bei den Buchhandlungen Korn und Mayersche/Dambeck, bei Schreibwaren Tönnies-Henrichs und im Pfarrbüro. Karten an der Abendkasse kosten 20€. Einlass ist ab 17.30 Uhr.

Herzliche Einladung!

Was es Neues gibt ...

- **BücherTrödel & HandwerksMarkt in Obrighoven**
Samstag, 9. November, von 10:00 - 16:00 und Sonntag, 10. November, von 10:00 - 14:00 im Pfarrheim an der Antonius-Kirche. Ein kleiner aber feiner HandwerksMarkt sowie eine Cafeteria runden das Angebot ab. Der Erlös ist für caritative Zwecke bestimmt.
- **Seniorenachmittag auf dem Fusternberg**
Dienstag, 12. November, ca. 15:30 nach dem Gottesdienst im Pfarrheim an der Engelkirche.
- **„Ein fröhliches Miteinander“ der Senioren in Flüren**
Mittwoch, 13. November, um 14:30 im Gemeindehaus an der Christuskirche.
- **Jonglieren für Jedermann**
Mittwoch, 13. November, um 20:00 im Gemeinschaftsraum an der Franziskus-Kirche.



30 Jahre „Die Wollmäuse“ - Handarbeitsbasar im Voradvent

Sonntag, 17. November, von 10:30 bis 15:00 im Pfarrheim an der Herz-Jesu-Kirche. Ab 12:00 Kaffee & Kuchen - auch zum Mitnehmen. Der Erlös ist für verschiedene soziale Projekte bestimmt.

Save the date...

- **Spielenachmittag der Senioren in Flüren**
Montag, 18. November, um 14:30 im Gemeindehaus an der Christuskirche.
- **Buchweizenpfannkuchen-Essen in der Martini-Woche**
Montag, 18. November, um 18 Uhr im Pfarrheim an der Martini-Kirche.

- **Seniorenachmittag im Schepersfeld**
Dienstag, 19. November, um ca. 15:30 im Pfarrheim an der Franziskus-Kirche.
- **Podiumsdiskussion zum Thema „Einsamkeit bei Jugendlichen“**
Dienstag, 19. November, von 19:00 – 21:00 im Bildungszentrum Niederrhein, Pastor-van der Giet-Str. 1. Das Thema „Einsamkeit“ wird häufig mit älteren Menschen in Verbindung gebracht. Aktuelle Studien deuten jedoch darauf hin, dass auch Jugendliche von Einsamkeit bedroht sind oder bereits darunter leiden. Vor diesem Hintergrund soll das Thema „Einsamkeit bei Jugendlichen“ in Form einer Podiumsdiskussion aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet werden. Die Weseler Demografische Gesellschaft e.V. lädt ein und bittet um Anmeldung unter info@weseler-dg.de. Der Vorstand des Sachausschusses Pfarrcaritas empfiehlt die Teilnahme an der Abendveranstaltung, um sich über dieses Thema zu informieren. Vertiefen werden wir das Thema in der öffentlichen Sitzung des Sachausschusses am 3. Dezember von 19:00 bis 21:00 Uhr im Pfarrheim an der Martini-Kirche mit Judith Heiming von der efl (EheFamilieLebensberatungsstelle Wesel).
- **Jahresfest der kfd St. Antonius**
Mittwoch, 20. November, um 15:00 im Saal Schepers.
- **SprechZeit mit Martin Knauer**
Donnerstag, 21. November, von 15:00 – 16:00 unter ☎ 0281 3002669-280. 
- **Gesprächsabend in der Reihe Christ in der Gegenwart**
Donnerstag, 21. November: In vielfältiger Hinsicht ist der Monat November ein Abschiedsmonat: als vorletzter Monat setzt er vor dem weihnachtlichen Dezember den Abschiedsakzent für das Kalenderjahr, die Natur verabschiedet ihr fröhliches Sommer- und Herbstkleid und – vielleicht am bedeutendsten – wir werden an die Menschen erinnert, von denen wir Abschied nehmen mussten. Der November gilt als Trauer- und Abschiedsmonat. Jedoch – auch das gilt – nach dem Abschied geht es weiter, auch wenn, was auf uns zukommt, zunächst wenig behagt. Jeder Abschied ist auch Neubeginn – mit Glück ein Guter. Im „Christ in der Gegenwart“ – Gesprächsabend am 21. November um 19:30 Uhr im Pfarrheim an der Martini-Kirche möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen über Abschied und Neubeginn und alles das, was Mut und Hoffnung auf einen guten Neubeginn macht, was Sie gerade im Abschiedsmonat November persönlich stärkt: ein Ritual, ein Gebet, ein biblischer Text, ein Lied, ... Wie gewohnt klingt der Gesprächsabend mit Gesprächen bei Wasser, Wein und Brot aus – wir laden herzlich ein! Ihre Gesprächspartner sind Thomas Möllers und Stefan Sühling
- **Jubiläum unserer Antonius-Kirche**
Sonntag, 24. November: Auf den Tag genau ist unsere Antonius-Kirche am 24. November 100 Jahre alt. Im Jahr 1924 fiel der Christ-König-Sonntag – genauso wie in diesem Jahr nur genau einhundert Jahre später, auf den 24. November. Im Gottesdienst um 11:00 Uhr feiern wir also den Christ-König-Sonntag als Jubiläums-Sonntag unserer Kirche. Herzlich laden wir die ganze Pfarrei zur Mitfeier des Jubiläums ein. Den Gottesdienst werden Sängerinnen und Sänger aus allen Chören unserer Pfarrei mitgestalten. Der Ortsausschuss hat zum Jubiläumsgottesdienst ehemalige Ehrenamtliche und Hauptberufliche Mitarbeiter eingeladen. Als Rückblick auf die vergangenen 100 Jahren Antonius-Kirche, hat der Ortsausschuss eine Ausstellung erstellt, die im Anschluss an den Gottesdienst im Pfarrheim eröffnet werden soll. Zum Gottesdienst, zum anschließenden Beisammensein im Pfarrheim und zur Eröffnung der Ausstellung laden wir herzlich ein.

... **weitere Ankündigungen und Veranstaltungshinweise in der Churchpool-App**

Allgemeine Infos ...

Pfarrbüro an der Martini-Kirche – Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr | Di. + Do. 15:00 – 17:00

*** Die Bistumswallfahrt 2025 nach Rom ist ausgebucht ***

Wir feiern Gottesdienst

Samstag,	9. Nov.	18:00 Uhr	Engelkirche Gebetsgedenken: Familien Baumeister-Leimbach
Sonntag,	10. Nov.	09:30 Uhr	Aloysius-Kirche Gebetsgedenken: Eheleute Maria und Heinrich Beenen; Luise Klaas
		09:30 Uhr	Marien-Kirche - Wortgottesdienst mit Kommunionfeier Gebetsgedenken: Verstorbene der Familie Breuer, Ferdi und Wolfgang Verweyen
		11:00 Uhr	Antonius-Kirche - Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, währenddessen Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim Gebetsgedenken: Bruno Zibell; Eheleute Herbert und Ingrid Reismann
		11:00 Uhr	Martini-Kirche Sechswochengedenken: Kati Fassbender; 1. Jahresgedenken: Joachim Ogradnik Gebetsgedenken: Gründungsfamilienmitglieder der Honnerbach Stiftung; Lorenc Krippel; Anni und Otto Brandenburg
		15:00 Uhr 17:00 Uhr	Martini-Kirche - Gottesdienst zum Start der Vorbereitung auf die Erstkommunion 2025 Antonius-Kirche - Vesper
Montag,	11. Nov.	07:30 Uhr	Martini-Kirche - Laudes in der Martini-Woche , anschließend Möglichkeit zum Frühstück im Pfarrheim
		14:30 Uhr	Martinistift - Eucharistiefeier zum Patronatsfest
		17:30 Uhr	Johannes-Kirche - Rosenkranzandacht
		18:00 Uhr	Johannes-Kirche - Eucharistiefeier (mitgestaltet von der kfd)
Dienstag,	12. Nov.	07:30 Uhr	Martini-Kirche - Laudes , anschließend Möglichkeit zum Frühstück im Pfarrheim
		15:00 Uhr	Engelkirche - Eucharistiefeier, anschließend Seniorennachmittag
Mittwoch,	13. Nov.	07:30 Uhr	Martini-Kirche - Laudes , anschließend Möglichkeit zum Frühstück im Pfarrheim
		09:00 Uhr	Martini-Kirche
Donnerstag,	14. Nov.	10:00 Uhr	Haus Aaper Busch - Wortgottesdienst
		07:30 Uhr	Martini-Kirche - Laudes , anschließend Möglichkeit zum Frühstück im Pfarrheim
		10:00 Uhr	Kapelle im Lukashaus
		10:55 Uhr	Evgl. Kirche am Lauerhaas - Schulgottesdienst der GGS Konrad Duden
Freitag,	15. Nov.	19:00 Uhr	Antonius-Kirche
		07:30 Uhr	Martini-Kirche - Laudes , anschließend Möglichkeit zum Frühstück im Pfarrheim
		10:55 Uhr	Evgl. Kirche am Lauerhaas - Schulgottesdienst der GGS Konrad Duden
Samstag,	16. Nov.	18:00 Uhr	Martini-Kirche
		07:30 Uhr	Martini-Kirche - Laudes , anschließend Möglichkeit zum Frühstück im Pfarrheim
		18:00 Uhr	Martini-Kirche - Wortgottesdienst mit Kommunionfeier zum Patronatsfest Johannes-Kirche Sechswochengedenken: Wilhelm Franken; 1. Jahresgedenken: Erich Dahms Jahresgedenken: Heinrich Bruns; Gebetsgedenken: Verstorbene der Familien Awater-Hußmann und der Familien Brands-Droste; Josef Amerkamp; Heinz Bienen-Scholt; Eheleute Josef und Theresia te Leuken und Familie Heinrich te Leuken
Sonntag,	17. Nov.	09:30 Uhr	Aloysius-Kirche - Wortgottesdienst zum Volkstrauertag mit den Schützen
		09:30 Uhr	Franziskus-Kirche
		11:00 Uhr	Herz-Jesu-Kirche - Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Messdiener Sechswochengedenken: Otto Kloos; 1. Jahresgedenken: Elisabeth Held Gebetsgedenken: Hermann Held
		17:00 Uhr	Antonius-Kirche - Vesper

Predigt dienst ...

9./10. November Senk | 16./17. Nov. Sühling / Sühling / Senk | 23./24. Nov. Sühling

Priesterlicher Notdienst ...

Unter ☎ 0281 300 2669-114 ist ein Priester für Krankensalbungen zu erreichen.

Kollekte ...

Die Kollekte ist für das Monatsprojekt „Nordestino / Brasilien“ bestimmt. Vielen Dank für Ihre Gaben.

Unsere Verstorbenen

Herr Willi Giesen, aus der Johannes-Gemeinde, ist verstorben. Die Beisetzung hat bereits stattgefunden.

Frau Helene Henke, aus der Herz-Jesu-Gemeinde, ist verstorben. Die Beerdigung ist am Dienstag, dem 12. November und beginnt um 10 Uhr auf dem Friedhof an der Caspar-Baur-Straße mit einem Wortgottesdienst.

Frau Rita Eling, aus der Martini-Gemeinde, ist verstorben. Das Seelenamt ist am Freitag, dem 15. November, um 10.30 Uhr in der Martini-Kirche.

Frau Rita Kray, aus der Franziskus-Gemeinde, ist verstorben. Die Urnenbeisetzung ist am Dienstag, dem 19. November und beginnt um 11 Uhr auf dem Friedhof Am langen Reck mit einem Wortgottesdienst.

Für sie und alle unsere Verstorbenen beten wir:

*Herr gib ihnen die Ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Deinem Frieden.
Amen*

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2024

Liebe Geschwister im Glauben,

„Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht!“ (Mt 14,27). Mit diesen Worten tritt Jesus seinen Jüngern auf dem See Genezareth entgegen. In ihrer scheinbar aussichtslosen Situation ist Jesus da und spricht den Jüngern die ermutigenden Worte zu. Diese und viele weitere biblische Erzählungen zeigen uns, dass wir zu jeder Zeit und überall auf Gott und seine Gegenwart vertrauen dürfen.

Daran knüpft die Diaspora-Aktion 2024 des Bonifatiuswerkes der deutschen Katholiken an. Unter dem Leitwort „Erzähle, worauf du vertraust“ möchte die Aktion uns zum Austausch über unseren Glauben ermutigen. In solchen Gesprächen können wir weitergeben, was uns trägt und antreibt.

Das Bonifatiuswerk hilft Christen, die ihren katholischen Glauben in einer Minderheitensituation leben. Es unterstützt in über 800 Projekten in Nordeuropa, im Baltikum sowie in den katholischen Diaspora-Regionen Nord- und Ostdeutschlands Geschwister im Glauben bei der Glaubensweitergabe, in der Gemeindefarbeit und im karitativen Handeln.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie zum Diaspora-Sonntag am 17. November um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende. Helfen Sie mit, damit unser Glaube in der heutigen Welt lebendig bleibt und wachsen kann!

† Dr. Felix Genn

Bischof von Münster

In a Nutshell



Unsere Liturgie *auf den Punkt* gebracht

Die neue Rubrik im Newsletter, die kurz und bündig beschreibt, wie wir in der St.-Nikolaus-Pfarrn Gottesdienste feiern.



In a Nutshell – Teil 9 „Gestärkt gesendet – der Abschluss der Messe“ Unsere Sonntagsmesse *auf den Punkt* gebracht

Von den fünf Teilen der Sonntagsmesse scheint der letzte Teil, die Entlassung, im wahrsten Sinne hintenanzustehen. Denn: Es „passiert“ nicht mehr viel.

Das Schlussgebet bildet das Ende des Kommunionteils. Daran schließt sich der Abschluss der Eucharistiefeier an, der „Entlassung“ genannt.

Der Begriff geht auf den lateinischen „Ite, missa est“ zurück. In der deutschen Verwendung heißt es: Gehet hin in Frieden.

Genauer übersetzt bedeutet es: Gehet hin! Ihr seid gesandt. „Gehet hin in Frieden“ bedeutet also vor allem: Geht hinaus! Ihr seid gesandt.

Aus dem lateinischen Entlassruf „Ite, missa est“ entwickelte sich auch das Wort Messe, mit dem häufig die Form der Eucharistiefeier bezeichnet wird.

Hier wird deutlich, was das Christsein in der Wurzel bedeutet und welche Rolle der Gottesdienst dafür spielt. In der Taufe und Firmung werden alle mit dem Chrisam-Öl gesalbt: zu König:innen, Priester:innen und Prophet:innen. Das bedeutet, dass alle an dem einen Priestertum aller Getauften teilhaben, wie es das 2. Vatikanische Konzil in der Konstitution Lumen Gentium als Dogma festgeschrieben hat. Als solche Priester:innen sollen alle die Botschaft Jesu in der Welt verkünden. Was im Gottesdienst gemeinsam aus der Heiligen Schrift gelesen und gehört und im Erinnerungsmahl gefeiert wurde, soll also im Leben verwirklicht werden.

In Wesel versuchen wir so Gottesdienst zu feiern, dass Menschen sich darin wiederfinden und aktiv mitfeiern können: Nicht über die Köpfe hinweg und nicht in einer liturgischen Sprache, die niemand mehr versteht. Sondern sensibel für die Zeichen der Zeit und die Lebensthemen der Menschen. Dies wollte die Reihe „in a nutshell“ in den letzten Wochen deutlich machen. Mit diesem Teil endet die erste Reihe zum Sonntagsgottesdienst. Im neuen Jahr wird es eine neue Reihe „in a nutshell“ geben, in denen wir versuchen Themen anschaulich und nachvollziehbar auf den Punkt zu bringen.

Sie haben einen Teil verpasst? [Die Reihe ist auf unserer Homepage nachzulesen.](#)